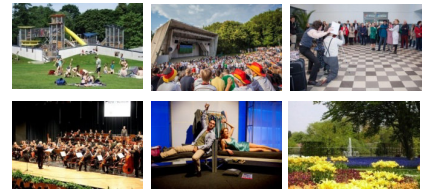




## Forum Oelde

### Schlussbesprechung Jahresabschlussprüfung 2017 am 4. Juli 2018



▲ Gütersloh . Essen . Hannover . Leipzig

## ▼ Prüfungsinhalt

1. Jahresabschluss  
(Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung,  
Anhang)
2. Lagebericht
3. Buchführung
4. Wirtschaftliche Verhältnisse
5. Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung



## Erfolgsvergleich

	2017 T€	2016 T€	Ver- änderung T€
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.407	1.455	-48
Privatrechtliche Leistungsentgelte	20	18	2
Kostenerstattungen und -umlagen	205	172	33
Sonstige ordentliche Erträge	938	1.307	-369
aktivierte Eigenleistungen	0	14	-14
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>2.570</b>	<b>2.966</b>	<b>-396</b>
Personalaufwendungen	-705	-740	35
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.028	-1.179	151
Bilanzielle Abschreibungen	-361	-355	-6
Sonstige ordentliche Aufwendungen	-451	-433	-18
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.545</b>	<b>-2.707</b>	<b>162</b>
<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>25</b>	<b>259</b>	<b>-234</b>
Finanzerträge	0	0	0
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-8	-9	1
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-8</b>	<b>-9</b>	<b>1</b>
<b>Ordentliches Ergebnis /Jahresergebnis</b>	<b>17</b>	<b>250</b>	<b>-233</b>

04.07.2018

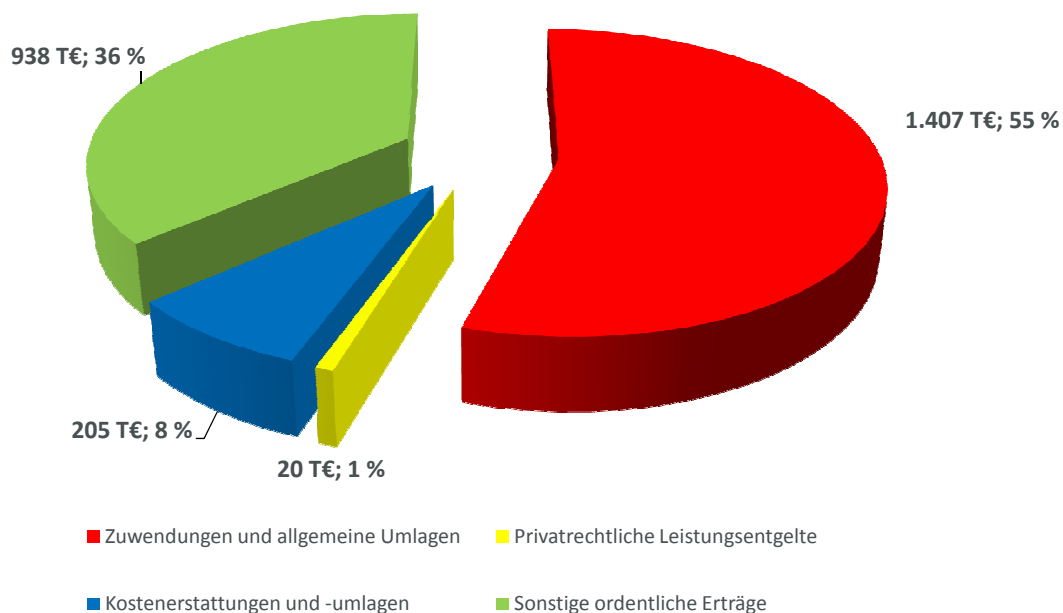
Gütersloh · Essen · Hannover · Leipzig

WRG  
AG/AG

3

## Erfolgsvergleich

### Zusammensetzung der ordentlichen Erträge



04.07.2018

Gütersloh · Essen · Hannover · Leipzig

WRG  
AG/AG

4

## Zuwendungen und allgemeine Umlagen

	2017 T€	2016 T€	
Zuweisungen für laufende Zwecke von der Stadt Oelde	1.376	1.400	Verlustabdeckung 1.550 T€, Plan 2017
Zuweisungen für laufende Zwecke von sonstigen öffentlichen Bereichen	3	4	„Advent in Oelde“ u. Vier-Jahreszeiten-Park Spenden
Zuschüsse für laufende Zwecke von privaten Unternehmen	<u>28</u>	<u>51</u>	
	<u>1.407</u>	<u>1.455</u>	

## Erfolgsvergleich

	2017 T€	2016 T€	Ver- änderung T€	
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.407	1.455	-48	i. W. Stand- und Leihgebühren
Privatrechtliche Leistungsentgelte	20	18	2	
Kostenerstattungen und -umlagen	205	172	33	
Sonstige ordentliche Erträge	938	1.307	-369	
aktivierte Eigenleistungen	0	14	-14	
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>2.570</b>	<b>2.966</b>	<b>-396</b>	
Personalaufwendungen	-705	-740	35	
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.028	-1.179	151	
Bilanzielle Abschreibungen	-361	-355	-6	
Sonstige ordentliche Aufwendungen	-451	-433	-18	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.545</b>	<b>-2.707</b>	<b>162</b>	
<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>25</b>	<b>259</b>	<b>-234</b>	
Finanzerträge	0	0	0	
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-8	-9	1	
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-8</b>	<b>-9</b>	<b>1</b>	
<b>Ordentliches Ergebnis /Jahresergebnis</b>	<b>17</b>	<b>250</b>	<b>-233</b>	

## Kostenerstattungen und -umlagen

	2017 T€	2016 T€
Kostenerstattungen von privaten Unternehmen		
- Zuschuss Citymanagement	18	18
- Werbekostenerstattungen f. Großveranstaltungen	0	15
- übrige Erstattungen von privaten Unternehmen	43	78
Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0
- Zuschuss Citymanagement	78	23
- Erstattung Personalkosten	58	33
- übrige Erstattungen von Gemeinden	<u>8</u>	<u>6</u>
	<u>205</u>	<u>172</u>

## Erfolgsvergleich

	2017 T€	2016 T€	Ver- änderung T€
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.407	1.455	-48
Privatrechtliche Leistungsentgelte	20	18	2
Kostenerstattungen und -umlagen	205	172	33
Sonstige ordentliche Erträge	938	1.307	-369
aktivierte Eigenleistungen	<u>0</u>	<u>14</u>	<u>-14</u>
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>2.570</b>	<b>2.966</b>	<b>-396</b>
Personalaufwendungen	-705	-740	35
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.028	-1.179	151
Bilanzielle Abschreibungen	-361	-355	-6
Sonstige ordentliche Aufwendungen	<u>-451</u>	<u>-433</u>	<u>-18</u>
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.545</b>	<b>-2.707</b>	<b>162</b>
<b>Ergebnis der laufenden</b>			
<b>Verwaltungstätigkeit</b>	<b>25</b>	<b>259</b>	<b>-234</b>
Finanzerträge	0	0	0
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	<u>-8</u>	<u>-9</u>	<u>1</u>
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-8</b>	<b>-9</b>	<b>1</b>
<b>Ordentliches Ergebnis /Jahresergebnis</b>	<b>17</b>	<b>250</b>	<b>-233</b>

## Sonstige ordentliche Erträge

	2017 T€	2016 T€	
Dauerkarten Vier-Jahreszeiten-Park	176	173	
Übrige Eintrittsgelder Park	136	138	
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	194	263	i. Vj. Großveranstaltung Peter Mafay „Tabaluga“
Erlöse Getränkeverkauf	59	99	
Kulturveranstaltungen	152	318	i. Vj. Erlös der verkauften Karten „Tabaluga“
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0	219	
Erlöse Touristik	1	3	
Kindermuseum / Gläserne Küche	75	32	Hochwasserschaden 2015
Verkaufserlöse Kalender, Bücher u. Merchandising	1	1	
Erträge aus Versicherungsschäden	141	61	i. W. Erstattungen für die Beseitigung der Hochwasserschäden 2015
Übrige Erlöse	4	0	
	<u>938</u>	<u>1.307</u>	

04.07.2018

Gütersloh · Essen · Hannover · Leipzig

WRG  
AGB

9

## Erfolgsvergleich

	2017 T€	2016 T€	Ver- änderung T€
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.407	1.455	-48
Privatrechtliche Leistungsentgelte	20	18	2
Kostenerstattungen und -umlagen	205	172	33
Sonstige ordentliche Erträge	938	1.307	-369
aktivierte Eigenleistungen	0	14	-14
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>2.570</b>	<b>2.966</b>	<b>-396</b>
Personalaufwendungen	-705	-740	35
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.028	-1.179	151
Bilanzielle Abschreibungen	-361	-355	-6
Sonstige ordentliche Aufwendungen	-451	-433	-18
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.545</b>	<b>-2.707</b>	<b>162</b>
<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>25</b>	<b>259</b>	<b>-234</b>
Finanzerträge	0	0	0
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-8	-9	1
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-8</b>	<b>-9</b>	<b>1</b>
<b>Ordentliches Ergebnis / Jahresergebnis</b>	<b>17</b>	<b>250</b>	<b>-233</b>

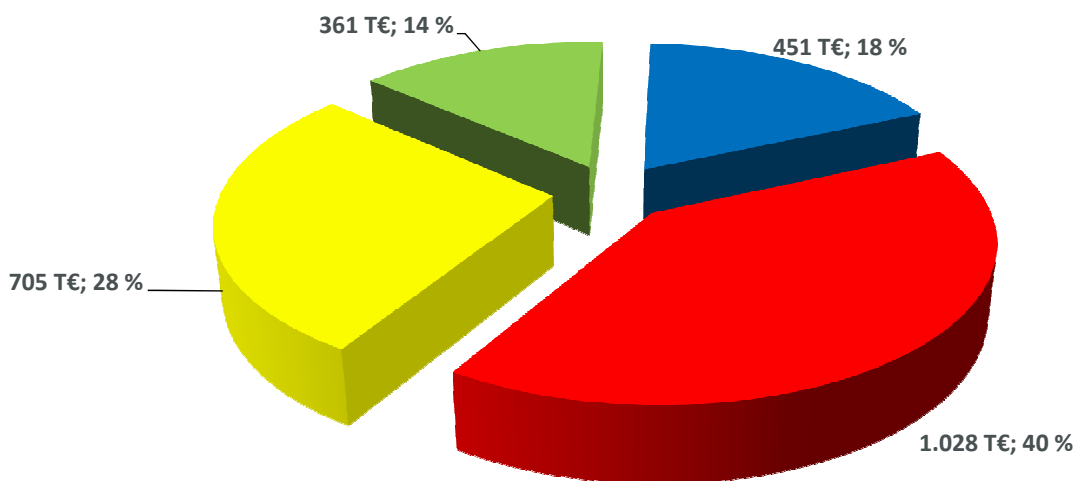
04.07.2018

Gütersloh · Essen · Hannover · Leipzig

WRG  
AGB

10

### Zusammensetzung der ordentlichen Aufwendungen



- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
- Personalaufwendungen
- Bilanzielle Abschreibungen
- Sonstige ordentliche Aufwendungen

	2017 T€	2016 T€	Ver- änderung T€
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.407	1.455	-48
Privatrechtliche Leistungsentgelte	20	18	2
Kostenerstattungen und -umlagen	205	172	33
Sonstige ordentliche Erträge	938	1.307	-369
aktivierte Eigenleistungen	0	14	-14
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>2.570</b>	<b>2.966</b>	<b>-396</b>
Personalaufwendungen	-705	-740	35
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.028	-1.179	151
Bilanzielle Abschreibungen	-361	-355	-6
Sonstige ordentliche Aufwendungen	-451	-433	-18
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.545</b>	<b>-2.707</b>	<b>162</b>
<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>25</b>	<b>259</b>	<b>-234</b>
Finanzerträge	0	0	0
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-8	-9	1
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-8</b>	<b>-9</b>	<b>1</b>
<b>Ordentliches Ergebnis /Jahresergebnis</b>	<b>17</b>	<b>250</b>	<b>-233</b>

## Personalaufwendungen

### Dienstaufwendungen:

	2017 T€	2016 T€
- Beamtenbezüge	45	66
- tarifliche Beschäftigte	384	395
- Sonstige Beschäftigte	<u>154</u>	<u>131</u>
	<u>583</u>	<u>591</u>

### Beiträge zu Versorgungskassen und zur gesetzlichen Sozialversicherung:

#### Soziale Abgaben für tariflich Beschäftigte

- Beiträge zur Versorgungskasse	31	32
- Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	<u>71</u>	<u>76</u>
	<u>103</u>	<u>107</u>

### Sonstige Personalaufwendungen:

- Veränderungen der Personalaufwandrückstellungen	- 3	5
- Veränderung der Altersteilzeitrückstellungen	21	36
- Pauschalierte Lohnsteuer	<u>0</u>	<u>1</u>
	<u>18</u>	<u>42</u>
	<u>705</u>	<u>740</u>

## Personalaufwendungen

- ▲ -35 T€ bzw. 5 %

### Wesentliche Ursachen:

- ▲ Langzeiterkrankung zweier Mitarbeiter
- ▲ Altersteilzeitbedingter Rückgang ( Herr Junkerkalefeld )

## Erfolgsvergleich

	2017 T€	2016 T€	Ver- änderung T€
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.407	1.455	-48
Privatrechtliche Leistungsentgelte	20	18	2
Kostenerstattungen und -umlagen	205	172	33
Sonstige ordentliche Erträge	938	1.307	-369
aktivierte Eigenleistungen	0	14	-14
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>2.570</b>	<b>2.966</b>	<b>-396</b>
Personalaufwendungen	-705	-740	35
<b>Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</b>	<b>-1.028</b>	<b>-1.179</b>	<b>151</b>
Bilanzielle Abschreibungen	-361	-355	-6
Sonstige ordentliche Aufwendungen	-451	-433	-18
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.545</b>	<b>-2.707</b>	<b>162</b>
<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>25</b>	<b>259</b>	<b>-234</b>
Finanzerträge	0	0	0
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-8	-9	1
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-8</b>	<b>-9</b>	<b>1</b>
<b>Ordentliches Ergebnis /Jahresergebnis</b>	<b>17</b>	<b>250</b>	<b>-233</b>

04.07.2018

Gütersloh · Essen · Hannover · Leipzig

WRG  
AGB

15

## Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

	2017 T€	2016 T€	
a) Erstattungen für Aufwendungen von verbundenen Unternehmen aus laufender Verwaltungstätigkeit	80	64	Personalkosten- erstattungen an die Stadt Oelde
b) Aufwendungen für die Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen, Infrastrukturvermögen	461	430	i. W. höhere Kosten Parkpflege
c) Unterhaltung des beweglichen Vermögens	12	17	
d) Sonstige Aufwendungen für Sachleistungen	36	62	
e) Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen	<u>439</u>	<u>606</u>	i. Vj. Großveranstaltung
	<u>1.028</u>	<u>1.179</u>	

04.07.2018

Gütersloh · Essen · Hannover · Leipzig

WRG  
AGB

16



## Erfolgsvergleich

	2017 T€	2016 T€	Ver- änderung T€
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.407	1.455	-48
Privatrechtliche Leistungsentgelte	20	18	2
Kostenerstattungen und -umlagen	205	172	33
Sonstige ordentliche Erträge	938	1.307	-369
aktivierte Eigenleistungen	0	14	-14
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>2.570</b>	<b>2.966</b>	<b>-396</b>
Personalaufwendungen	-705	-740	35
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.028	-1.179	151
Bilanzielle Abschreibungen	-361	-355	-6
Sonstige ordentliche Aufwendungen	-451	-433	-18
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.545</b>	<b>-2.707</b>	<b>162</b>
<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>25</b>	<b>259</b>	<b>-234</b>
Finanzerträge	0	0	0
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-8	-9	1
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-8</b>	<b>-9</b>	<b>1</b>
<b>Ordentliches Ergebnis /Jahresergebnis</b>	<b>17</b>	<b>250</b>	<b>-233</b>

04.07.2018

Gütersloh · Essen · Hannover · Leipzig

WRG  
AGB

17

## Vermögens- und Finanzlage

	31.12.2017		31.12.2016		Ver- änderung T€
	T€	%	T€	%	
Anlagevermögen = Langfristiges Vermögen	<b>6.348</b>	<b>92,8</b>	<b>6.478</b>	<b>96,8</b>	<b>-130</b>
Vorräte	2	0,0	1	0,0	1
Forderungen					
- Öffentlich-rechtliche	79	1,2	65	1,0	14
- Privatrechtliche	117	1,7	58	0,9	59
Sonstige Vermögensgegenstände	7	0,1	8	0,1	-1
Liquide Mittel	258	3,8	66	1,0	192
Rechnungsabgrenzungsposten	32	0,5	17	0,3	15
<b>Kurzfristiges Vermögen</b>	<b>495</b>	<b>7,2</b>	<b>215</b>	<b>3,2</b>	<b>280</b>
<b>Gesamtvermögen</b>	<b>6.843</b>	<b>100,0</b>	<b>6.693</b>	<b>100,0</b>	<b>150</b>

04.07.2018

Gütersloh · Essen · Hannover · Leipzig

WRG  
AGB

18

## Entwicklung des Anlagevermögens

	2017 T€	2016 T€	Ver- änderung T€
Stand 01.01.	6.478	6.321	157
Zugänge	231	512	-281
Umbuchungen +/-	240 +/-	332 +/-	-92
	6.709	6.833	-124
Abschreibungen	-361*	-355	-6
Stand 31.12.	6.348	6.478	-130

\* Auflösung SoPo 194 T€ = 54 %

## Entwicklung des Anlagevermögens

	2017	
	€	€
<u>Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte</u>		
Eingangsschild		3.540,00
<u>Infrastrukturvermögen</u>		
Brücke Schütz 1 und 2	68.573,34	
Wasserlandschaft neu	<u>134.599,40</u>	203.172,94
<u>Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler</u>		
Adventskalender		3.202,65
<u>Maschinen, technische Anlagen und Fahrzeuge</u>		
Schweißgerät REHM Tiger	2.548,00	
Metallbandsäge BS 310 B	3.390,00	
Akku-Hoch-Entaster incl. Zubehör	<u>886,27</u>	<u>6.824,27</u>
<b>Übertrag</b>		<b><u>216.739,86</u></b>

## Entwicklung des Anlagevermögens

	2017	
	€	€
<b>Übertrag</b>		<b>216.739,86</b>
<u>Betriebs- und Geschäftsausstattung</u>		
Tretboot „Walker“	1.747,06	
Tretboot „Seenelke“	2.428,57	
Tretboot „Ente, 2-Sitzer“	2.200,84	
Banner (Winterlandschaft)	795,30	
Büroeinrichtungsgegenstände	967,91	
Geringwertige Wirtschaftsgüter und sonstige Investitionen	<u>5.958,70</u>	<u>14.098,38</u>
		<u>230.838,24</u>

21

04.07.2018

Gütersloh · Essen · Hannover · Leipzig

WRG  
AGB

## Vermögens- und Finanzlage

	31.12.2017		31.12.2016		Ver- änderung T€
	T€	%	T€	%	
Anlagevermögen = Langfristiges Vermögen	<u>6.348</u>	<u>92,8</u>	<u>6.478</u>	<u>96,8</u>	<u>-130</u>
Vorräte	2	0,0	1	0,0	1
Forderungen					
- Öffentlich-rechtliche	79	1,2	65	1,0	14
- Privatrechtliche	117	1,7	58	0,9	59
Sonstige Vermögensgegenstände	7	0,1	8	0,1	-1
Liquide Mittel	258	3,8	66	1,0	192
Rechnungsabgrenzungsposten	32	0,5	17	0,3	15
<b>Kurzfristiges Vermögen</b>	<u>495</u>	<u>7,2</u>	<u>215</u>	<u>3,2</u>	<u>280</u>
<b>Gesamtvermögen</b>	<u>6.843</u>	<u>100,0</u>	<u>6.693</u>	<u>100,0</u>	<u>150</u>

u. a. Ford. ggü. der  
Stadt Oelde (58 T€)

Vorauszahlungen

22

04.07.2018

Gütersloh · Essen · Hannover · Leipzig

WRG  
AGB

## Vermögens- und Finanzlage

	31.12.2017		31.12.2016		Ver- änderung T€
	T€	%	T€	%	
Eigenkapital	2.209	32,3	2.192	32,8	17
Sonderposten aus Zuwendungen	3.410	49,8	3.322	49,5	88
Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	461	6,7	492	7,4	-31
<b>Langfristiges Kapital</b>	<b>6.080</b>	<b>88,8</b>	<b>6.006</b>	<b>89,7</b>	<b>74</b>
Kurzfristige Rückstellungen	156	2,3	117	1,7	39
Verbindlichkeiten	289	4,2	176	2,6	113
Erhaltene Anzahlungen	57	0,8	233	3,5	-176
Rechnungsabgrenzungsposten	261	3,8	161	2,4	100
<b>Kurzfristiges Kapital</b>	<b>763</b>	<b>11,2</b>	<b>687</b>	<b>10,3</b>	<b>76</b>
<b>Gesamtkapital</b>	<b>6.843</b>	<b>100,0</b>	<b>6.693</b>	<b>100,0</b>	<b>150</b>

23

04.07.2018

Gütersloh · Essen · Hannover · Leipzig

WRG  
AG/BS&S

## Eigenkapitalentwicklung

	2017 T€	2016 T€	Ver- änderung T€
Stand 01.01.	2.192	1.457	735
Jahresergebnis des Wirtschaftsjahres	17	250	-233
Forderungsverzicht Stadt Oelde	0	485	-485
Stand 31.12.	2.209	2.192	17

24

04.07.2018

Gütersloh · Essen · Hannover · Leipzig

WRG  
AG/BS&S

## Eigenkapital

Es werden folgende betriebswirtschaftliche Eigenkapitalquoten ausgewiesen:

	31.12.2017	31.12.2016
	T€	T€
Eigenkapitalquote I in %	32,3	32,8
<i><math>\frac{\text{Eigenkapital} \times 100}{\text{Gesamtkapital}}</math></i>		
Eigenkapitalquote II in %	82,1	82,4
<i><math>\frac{(\text{Eigenkapital} + \text{Sonderposten für Investitionen}) \times 100}{\text{Gesamtkapital}}</math></i>		

25

04.07.2018

Gütersloh · Essen · Hannover · Leipzig

WRG  
AG/SEITE

## Vermögens- und Finanzlage

	31.12.2017		31.12.2016		Ver- änderung T€
	T€	%	T€	%	
Eigenkapital	2.209	32,3	2.192	32,8	17
Sonderposten aus Zuwendungen	3.410	49,8	3.322	49,5	88
Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	461	6,7	492	7,4	-31
<b>Langfristiges Kapital</b>	<b>6.080</b>	<b>88,8</b>	<b>6.006</b>	<b>89,7</b>	<b>74</b>
Kurzfristige Rückstellungen	156	2,3	117	1,7	39
Verbindlichkeiten	289	4,2	176	2,6	113
Erhaltene Anzahlungen	57	0,8	233	3,5	-176
Rechnungsabgrenzungsposten	261	3,8	161	2,4	100
<b>Kurzfristiges Kapital</b>	<b>763</b>	<b>11,2</b>	<b>687</b>	<b>10,3</b>	<b>76</b>
<b>Gesamtkapital</b>	<b>6.843</b>	<b>100,0</b>	<b>6.693</b>	<b>100,0</b>	<b>150</b>

planm. Tilgungen

i. W. Zuführung der Rückst. für ATZ (21 T€), für ausstehende Rechnungen (20 T€)

Eintrittskarten

26

04.07.2018

Gütersloh · Essen · Hannover · Leipzig

WRG  
AG/SEITE

## Langfristige Unternehmensfinanzierung

Das Deckungsverhältnis im langfristigen Finanzierungsbereich hat sich wie folgt entwickelt:

	31.12.2017	31.12.2016	Ver- änderung
	T€	T€	T€
Langfristiges Kapital	6.080	6.006	74
Langfristiges Vermögen	<u>-6.348</u>	<u>-6.478</u>	<u>130</u>
Unterdeckung	<u>-268</u>	<u>-472</u>	<u>204</u>

## Lagebericht

### VIII. Ausblick auf das Wirtschaftsjahr 2018

Die für das Jahr 2017 vom Rat festgesetzte Verlustabdeckung ist für das bisherige Aufgabenprofil auskömmlich. Die Betriebsleitung wird sehr bestrebt sein, diesen Rahmen einzuhalten, um eine erneute Diskussion über die notwendigen Finanzmittel auszuschließen.

Sollte der Rat eine Ausweitung von Teilbereichen des Aufgabenspektrums beschließen (z.B. Citymanagement), dann sind auch hierfür die notwendigen zusätzlichen Mittel bereitzustellen und im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes zu veranschlagen. Das würde eine deutliche Erhöhung des finanziellen Zuschussbedarfes von Forum bedeuten.

Gemäß des Wirtschaftsplanes für das Wirtschaftsjahr 2018 wird nach der Verlustabdeckung der Stadt Oelde mit einem ausgeglichenen Ergebnis gerechnet.

## Bestätigungsvermerk

An das Forum Oelde:

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Bilanz sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des Forum Oelde für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2017 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den gemeinderechtlichen Vorschriften von Nordrhein-Westfalen sowie den ergänzenden Bestimmungen der Betriebsatzung liegen in der Verantwortung des gesetzlichen Vertreters. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung, eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung abzugeben.

## Bestätigungsvermerk

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB und nach § 106 GO NW sowie der „Verordnung über die Durchführung der Jahresabschlussprüfung bei Eigenbetrieben und prüfungspflichtigen Einrichtungen“ unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e. V. (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen des gesetzlichen Vertreters sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

## Bestätigungsvermerk

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung, aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse, entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Betriebsatzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den gesetzlichen Vorschriften, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gütersloh, am 31. Mai 2018

31

04.07.2018

Gütersloh · Essen · Hannover · Leipzig

WRG  
Audit

## Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Für weitere Rückfragen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung!

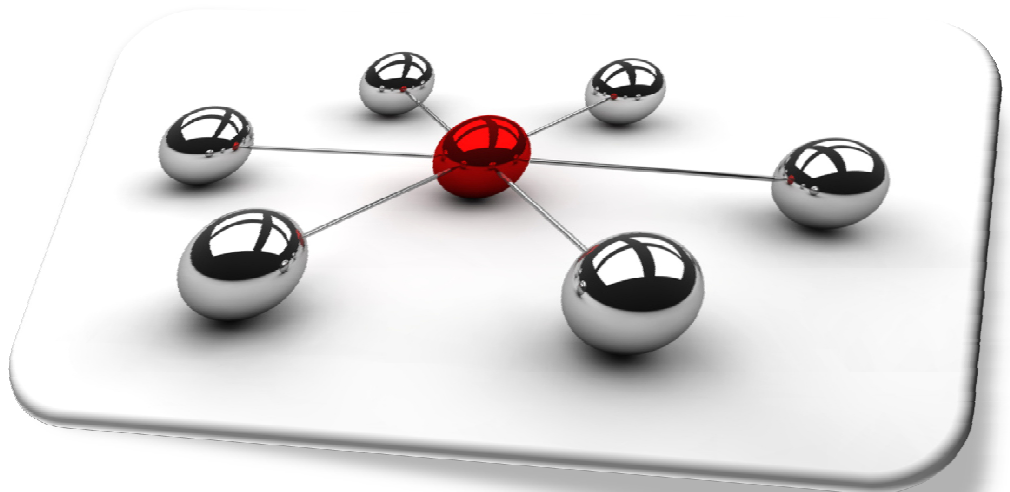


**Rainard Lüke**  
Wirtschaftsprüfer  
Steuerberater

**WRG Audit GmbH**  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Kahlertstraße 4  
33330 Gütersloh

Tel.: 0 52 41 / 87 05 - 0  
Fax: 0 52 41 / 87 05 - 47

E-Mail: [info@wrg-audit.de](mailto:info@wrg-audit.de)



32

04.07.2018

Gütersloh · Essen · Hannover · Leipzig

WRG  
Audit